



Einverständniserklärung für Permanent Make up (PMU)

Zwischen

très jolie beauty lounge
John-F.-Kennedy-Allee 15 | 71686 Remseck
Telefon 07141.59439

- nachfolgend "**Studio**" genannt -

und

Name / Vorname _____

Straße / Hausnr. _____ PLZ / Ort _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail-Adresse _____

- nachfolgend "**Kunde**" genannt -

1. Vertragsgegenstand

Den Vertragsgegenstand stellt die in Ziffer 3 des vorliegenden Vertrages im Detail beschriebene Permanent Make up-Behandlung durch das Studio am Kunden dar. Diesbezüglich verpflichtet sich das Studio die vom Kunden beauftragte Permanent Make up-Behandlung sowohl nach gesundheitstechnischen Vorschriften als auch ordnungsgemäß an der in Ziffer 3 benannten Hautstelle anzubringen.

Die Abnahme des Permanent Make ups muss unmittelbar nach Beendigung der Behandlung durch das Studio vom Kunden schriftlich erfolgen. Potenzielle Mängel sind festzuhalten.

Gesundheitsfragen

Für Ihre Behandlung durch das Studio sind die nachfolgenden Informationen von enormer Wichtigkeit. Damit Ihre Permanent Make up-Behandlung optimal erfolgen kann, bitten wir Sie darum, die folgenden Fragen in Bezug auf Ihre Gesundheit wahrheitsgemäß zu beantworten.

Bitte geben Sie an, ob Sie an einer der folgenden Krankheiten leiden oder die genannten Medikamente einnehmen.

Krankheiten oder Medikamente	Nein	Ja	Wenn ja, welche?
Allergien			
Autoimmunerkrankungen			
Epilepsie			
Diabetes (Zuckerkrankheit)			
Akute Herz-/Kreislaufprobleme			
Ekzeme			
Hauterkrankungen			
Hepatitis A, B, C, D, E, F, G			
Infektionskrankheiten / Fieber			
HIV-positiv			
Leiden Sie unter Herpesausbrüchen?			
Nehmen Sie blutverdünnende Medikamente (Marcumar, Acetylsalicylsäure etc.) ein?			
Nehmen Sie regelmäßig Medikamente ein?			
Besteht eine Schwangerschaft?			Achtung: Bei bestehender Schwangerschaft wird keine PM-Behandlung durchgeführt!
Leiden Sie unter einer schlechten Wundheilung?			
Haben Sie einen Herzschrittmacher?			
Haben Sie in den letzten 24 Stunden Alkohol oder Drogen zu sich genommen?			
Haben Sie sich in den letzten 14 Tagen einer Operation unterziehen müssen, wurden Sie bestrahlt oder anderweitig ärztlich behandelt?			

Die von Ihnen erhobenen Daten werden streng vertraulich behandelt; alle Informationen unterliegen dem Datenschutz. Sollten Sie falsche Angaben gemacht haben, wird vom Studio keinerlei Haftung für die Behandlung übernommen.

2. Vertragliche Leistungen

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass eine PMU-Behandlung durchgeführt und Permanent Make up pigmentiert wird. Machen Sie die folgenden Angaben: Zu pigmentierende Körperstelle bzw. Körperregion, Preis, Leistung, etwaige zusätzliche Vereinbarungen etc.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Vorher-Nachher-Fotos gemacht werden.

Die Fotos dürfen von _____ zu Werbezwecken verwendet und im Internet (Homepage, Social-Media-Plattformen etc.) werden.

3. Gewährleistung

Das Studio haftet lediglich in Fällen grober Fahrlässigkeit und von Vorsatz sowie bei einer leichtfahrlässig verursachten Verletzung der Gesundheit, des Körpers oder des Lebens nach den gesetzlichen Bestimmungen. Im Übrigen haftet das Studio ausschließlich wegen einer schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden begrenzt so weit nicht zugleich ein anderer, der in Absatz 1 oder Absatz 2 erörterten Fälle gegeben ist.

Die Regelungen des vorliegenden Absatzes gelten für alle Schadensersatzansprüche, und zwar irrelevant aus welchem Rechtsgrund, insbesondere wegen Mängeln, der Verletzung von Pflichten aus dem Schuldverhältnis oder aus unerlaubter Handlung. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

4. Aufklärung

Ich, als Kunde wurde vom Studio über die spezifischen Gefahren einer PMU-Behandlung detailliert informiert und aufgeklärt. Diesbezüglich wurde ich als Kunde vom Studio auf die folgenden Gefahren aufmerksam gemacht:

Im Rahmen einer Pigmentierungsbehandlung – und zwar auch unter Beachtung aller gebotenen Sorgfalt – ist es möglich, dass es zu Verletzungen kommt.

Ungeachtet der Tatsache, dass ausschließlich modernste Farben zum Einsatz kommen, ist es in Einzelfällen möglich, dass eine allergische Reaktion eintritt. Ich als Kunde bin mir dessen bewusst und trage hierfür alleinig die Verantwortung.

Sowohl während als auch nach der PMU-Behandlung können vorübergehend Juckreiz, Rötungen oder leichte Schwellungen auftreten. In der Regel klingen diese nach einer kurzen Zeit wieder ab.

In Abhängigkeit der Beschaffenheit der jeweiligen Haut ist es möglich, dass sich Strichführungen nach dem Verheilen der Erstarbeit gemeinsam mit der Wundverkrustung herauslösen. Zudem kann sich die Stärke der Farbe vertiefen oder verringern – dies ist von der jeweiligen Farbwahl abhängig.

Grundsätzlich ist die Haut eines jeden Klienten different; die Farbpigmente werden auf verschiedene Art und Weise aufgenommen. Aus diesem Grund ist es nicht möglich, für eine PMU-Behandlung eine Erfolgsgarantie zu geben.

Im Allgemeinen ist das Permanent Make up in den ersten Tagen nach der Pigmentierung deutlich kräftiger als nach abgeschlossenem Abheilungsprozess. Hinzu kommt, dass je nach Hautbeschaffenheit mit Farbabweichungen zu rechnen ist. Es ist möglich, dass Nacharbeiten vonnöten sind.

Eine verbindliche Aussage und Garantie zur Mindestdauer und Maximaldauer der Haltbarkeit eines Permanent Make ups ist nicht möglich. Eine etwaig notwendige Nachbehandlung ist grundsätzlich erst nach einem Zeitraum von vier Wochen möglich, denn diesen Zeitraum nimmt die Abheilungsphase ein. Nach Abschluss der Abheilungsphase ist auch die Farbentwicklung beendet, das finale Ergebnis hinsichtlich des Farbgrads ist sichtbar.

Bei einer PMU-Behandlung handelt es sich zugleich um eine Verletzung der Haut. Aus diesem Grund gilt es, die pigmentierten Körperstellen sorgfältig zu pflegen, sodass ein komplikationsfreier Verheilungsprozess gewährleistet ist. Der Pflege nach der Pigmentierung ist besondere Aufmerksamkeit zu schenken, denn bei mangelnder Pflege ist es möglich, dass qualitative Verluste eintreten, diese liegen nicht in der Verantwortung des Studios.

Nach erfolgter PMU-Behandlung sollte vom Kunden für einen Zeitraum von 14 Tagen das Folgende beachtet werden:

- Die pigmentierte Körperstelle sollte weder mit Wasser und Seife als auch Kosmetika und ähnlichen Produkten in Berührung kommen; zudem sollte das Permanent Make up nicht mit den Fingern beführt werden.
- Um eine adäquate Nachsorge bzw. Nachpflege sicherzustellen, sollte die vom Studio empfohlenen Produkte verwendet werden.

- Die zur Nachbehandlung empfohlene Creme sollte lediglich dünn und unter Zuhilfenahme eines sauberen Q-Tips auf die pigmentierte Stelle aufgetragen werden. Vor der Applikation der Nachbehandlungscreme sollte die pigmentierte Körperstelle vorsichtig mit einem feuchten Wattepad abgetupft und gereinigt werden.

Achtung: Bitte keine anderweitigen Wundheil- oder Aftercare-Produkte anwenden, da dies zu Infektionen oder Komplikationen führen kann.

- In der Abheilungsphase sollte auf die Nutzung von Sauna und Solarium ebenso verzichtet werden wie auf Sport und damit verbunden Schwitzen sowie übermäßiges Sonnenbaden.

Das Studio übernimmt keine Haftung für falsch verstandene oder falsche Nachsorge!

5. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen des vorliegenden Vertrages undurchführbar sein, unwirksam oder nach Abschluss des Vertrags undurchführbar oder unwirksam werden, bleibt die Wirksamkeit des Vertrags im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

6. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Ludwigsburg.

Hiermit bestätige ich, die obenstehenden Hinweise und Informationen gelesen und auch verstanden zu haben.

Alle von mir gestellten Fragen wurden verständlich und vollständig beantwortet.

Zudem wurde ich detailliert über den Ablauf der PMU-Behandlung, die Nachsorge und die Nachbetreuung sowie alle während der Behandlung und der Nachsorge zum Einsatz kommenden Produkte aufgeklärt und gebe meine hierzu meine Einverständniserklärung. Meinerseits bestehen weder weitere Fragen noch Einwände.

Hinweis: Beim Pigmentieren eines Permanent Make ups handelt es sich – ebenso wie beim Stechen eines Piercings, einer Tätowierung oder einer Operation – aus formaler Sicht um Körperverletzung gemäß §223 des Strafgesetzbuches (StGB).

Mit meiner Unterschrift willige ich nach §228 StGB ausdrücklich in die mit der PMU-Behandlung einhergehende Körperverletzung ein.

Datum

Unterschrift Kunde

Datum

Unterschrift & Stempel Studio

Abnahme durch den Kunden

Ich, _____, habe das Permanent Make up genauestens überprüft und nach Abschluss der Behandlung als ordnungsgemäß und einwandfrei beurteilt.

Ort, Datum

Unterschrift Kunde